



Nr.
Datum

Presse- und
Informationszentrum

Neue Strategien gegen Diabetes und Krebs

**Arzneistoffentwicklung der Saarbrücker Pharmazie an
Millionenförderung des Bundesministeriums für Wissenschaft
und Forschung beteiligt.**

Gebäude A2 3
66123 Saarbrücken

Telefon(0681) 302-2601
Telefax(0681) 302-2609

Redaktion:
Irina Urig
Telefon(0681) 302-4022

Insgesamt 1,77 Millionen Euro gibt das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung in den kommenden drei Jahren für ein gemeinsames Projekt der Saar-Uni und der Universität Frankfurt aus. Eine halbe Million Euro geht davon an die Arbeitsgruppe von Dr. Matthias Engel, Wissenschaftler des Saarbrücker Lehrstuhls für Pharmazeutische und Medizinische Chemie von Professor Rolf Hartmann. Hier werden die Synthesen und Optimierungen der potenziellen Arzneistoffe durchgeführt. Die strukturbiologischen und biochemischen Arbeiten leitet der Frankfurter Wissenschaftler Dr. Ricardo Biondi.

Mit ihrem interdisziplinären Forschungsprojekt zur Entwicklung neuer therapeutischer Strategien gegen Diabetes und Krebs konnten sich Dr. Matthias Engel und Dr. Ricardo Biondi beim hochdotierten „Exist GO-Bio“-Wettbewerb des Ministeriums durchsetzen. Bei der diesjährigen Ausschreibung wurden insgesamt 85 innovative Forschungsprojekte eingereicht und von Gutachtern aus Wissenschaft und Biotech-Unternehmen bewertet. Lediglich sieben der eingereichten Forschungsprojekte wurden für eine Förderung ausgewählt.

GO-Bio fördert Spitzenforscher in den Biowissenschaften und der Pharmazie, die eine innovative Idee zu einem marktfähigen Medikament weiter entwickeln. Die Forschergruppe unter der Leitung von Dr. Engel und Dr. Biondi trieb die Entwicklung neuer Wirkstoffe gegen Krebs und Diabetes bereits in den letzten beiden Jahren erfolgreich voran. Mit dem Fördergeld des Bundeswissenschaftsministeriums können die Wissenschaftler nun die neuen Arzneistoffe optimieren und ihre Wirksamkeit am Tiermodell nachweisen.

Wenn dem Forscherteam die Entwicklung erster Arzneistoffkandidaten gelingt, winkt ihm eine weitere Förderung des Bundeswissenschaftsministeriums für noch mal bis zu drei Jahre.

Kontakt:
Dr. Matthias Engel
Tel.: (0681) 302-64369
Email: ma.engel@mx.uni-saarland.de